

Rat für Formgebung/German Design Council

Allgemeine Bestimmungen zur Teilnahme an Kongressen und Seminaren

(Stand 01/2014)

1 ANMELDUNG / TEILNAHMEVERTRAG

1.1 Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich erfolgen. Sollte die Anmeldung nicht im Internet vorgenommen werden, so ist sie per Brief, Telefax oder E-Mail zu senden.

1.2 Die Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Es gilt das Datum des Posteinganges. Im Falle der Überbuchung wird der Anmelder unverzüglich informiert. Der Vertrag über die Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung kommt durch eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung zustande.

2 TEILNAHMEGEBÜHREN

2.1 Eine Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der entsprechenden Teilnahmegebühren. Alle Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Der Rechnungsbetrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung sowie Unterlagen und Verpflegung gemäß des jeweiligen Programms. Nicht im Preis enthalten sind Reise-, Übernachtungs- und Aufenthaltskosten.

2.2 Nach Eingang der Rechnung überweisen Sie den Rechnungsbetrag bitte unter Angabe der Rechnungsnummer auf unser Konto bei der Deutschen Bank PGK AG. IBAN: DE48 5007 0024 0011 6137 00, BIC: DEUT DE DBFRA, Empfänger: Rat für Formgebung

2.3 Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus.

3 STORNIERUNG / UMBUCHUNG DER TEILNAHME

3.1 Stornierungen oder Umbuchungen haben grundsätzlich schriftlich zu erfolgen. Ist ein Teilnehmer verhindert, kann er schriftlich einen Ersatzteilnehmer benennen.

3.2 Eine Stornierung bis zu vier Wochen vor Anmeldeschluss ist kostenfrei. Bei Stornierungen innerhalb von 4 Wochen vor Anmeldeschluss wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 100,- zzgl. MwSt. fällig. Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss oder Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

4 ABSAGE / ÄNDERUNGEN DURCH DEN VERANSTALTER

4.1 In Ausnahmefällen ist eine Terminverschiebung, eine Programmänderung oder ein Referentenwechsel notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt von der Teilnahme noch zur Minderung der Teilnahmegebühr.

4.2 Sollte der Rat für Formgebung eine Veranstaltung aus wichtigen Gründen (als wichtige Gründe gelten in diesem Zusammenhang insbesondere das Vorliegen von höherer Gewalt, der Ausfall eines Referenten und zu geringe Teilnehmerzahlen) absagen müssen, werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Der Veranstalter ist in solchen Fällen insbesondere nicht zum Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall der Teilnehmer verpflichtet.

5 RECHTE

5.1 Dem Rat für Formgebung steht das ausschließliche, unwiderrufliche und unbeschränkte Nutzungsrecht an den Rechten und den Ergebnissen der Veranstaltung zu. Sämtliche Teilnehmerunterlagen sowie ggf. zur Verfügung gestellte Software dürfen vor, während und nach der Veranstaltung ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch den Veranstalter nicht vervielfältigt, nachgedruckt oder an Dritte weitergegeben werden. Alle Unterlagen und Skripte sind einzig und allein zur persönlichen Nutzung der Teilnehmer bestimmt und unterliegen dem Urheberrecht. Abweichungen von dieser Nutzungsregelung bedürfen einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung.

5.2 Bild-, Ton- oder filmische Dokumentation, welche im Auftrag des Rat für Formgebung bei Veranstaltungen aufgenommen werden, verwendet der Rat für Formgebung ausschließlich zur Dokumentation, zur Berichterstattung und zu Werbezwecken. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit dieser Nutzung einverstanden. Sie können der Nutzung von Material, auf dem Sie zu sehen oder zu hören sind, jederzeit formlos widersprechen, z. B. per E-Mail an die Adresse info@german-design-council.de oder schriftlich an den Rat für Formgebung.

6 QUALITATIVE LEISTUNGSSTÖRUNG

6.1 Sollten wegen vom Rat für Formgebung zu vertretender Umstände Dienstleistungen nicht, nicht vertragsgemäß oder fehlerhaft durchgeführt werden, ist der Rat für Formgebung verpflichtet, diese Dienstleistungen innerhalb angemessener Frist vertragsgemäß zu erbringen, wenn und soweit der Auftraggeber dies unverzüglich, spätestens innerhalb von 2 Wochen nach Leistungserbringung, schriftlich (hier genügt auch E-Mail) oder mündlich gerügt hat. Gelingt dies nicht, ist der Auftraggeber berechtigt, diesen Vertrag fristlos schriftlich zu kündigen.

6.2 Ansprüche nach Ziffer 6.1 verjähren 12 Monate nach vollständiger Leistungserbringung oder vorzeitiger Vertragsbeendigung.

7 HAFTUNG DES RAT FÜR FORMGEBUNG

7.1 Der Rat für Formgebung haftet für einen von ihm zu vertretenden Personenschaften (Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit) unbeschränkt und ersetzt bei einem von ihm zu vertretenden Sachschaden den Aufwand für die Wiederherstellung der Sachen bis zu einem Betrag von max. EUR 10.000,- je Schadensereignis und bis zu einem Gesamtbetrag von max. EUR 25.000,-. Bei Beschädigung von Datenträgermaterial umfasst die Ersatzpflicht nicht den Aufwand für die Wiederbeschaffung verlorener Daten und Informationen.

7.2 Weitergehende als die in diesem Vertrag ausdrücklich genannten Mängelansprüche, Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche des Auftraggebers, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere Ansprüche wegen Betriebsunterbrechung, entgangenem Gewinn, Verlust von Informationen und Daten oder Mangelgeschäden sind ausgeschlossen soweit nicht in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit oder wegen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten zwingend gehaftet wird. Der Schadens- oder Aufwendungsersatz wegen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

8 GEHEIMHALTUNG, UNTERAUFRÄGE

8.1 Der Teilnehmer erklärt sich mit der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einverstanden, soweit dies für die Durchführung des Vertrags erforderlich ist. Der Rat für Formgebung verarbeitet und nutzt die erfassten Daten und freiwilligen Angaben in seinem Bestand, um über aktuelle Angebote und Dienstleistungen zu informieren. Sie haben jederzeit das Recht, über die zu Ihrer Person gespeicherten oder verarbeiteten Daten Auskunft zu erhalten. Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit formlos widersprechen, z. B. per E-Mail an die Adresse info@german-design-council.de oder schriftlich an den Rat für Formgebung. Solange und soweit sie nicht allgemein bekannt geworden sind, wird der Rat für Formgebung die genannten Daten gegenüber an der Durchführung des Vertrages nicht beteiligten Dritten vertraulich behandeln. Diese Pflichten bleiben auch nach der Beendigung der Veranstaltung bestehen.

8.2 Der Rat für Formgebung ist berechtigt, ohne dass es hierzu einer Zustimmung des Teilnehmers bedarf, Aufträge zur Erfüllung seiner Pflichten an Unterauftragnehmer vergeben.

9 NEBENABREDEN, GERICHTSSTAND

9.1 Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

9.2 Gerichtsstand ist Frankfurt am Main, wenn der Rat für Formgebung Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist.

Rat für Formgebung | German Design Council
Stiftung | Foundation
MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main



Rat für Formgebung
German Design Council